



Silirub Bau N

Revision: 22.02.2019 Seite 1 von 3

Technische Daten

Basis	Polysiloxan
Konsistenz	Standfeste Paste
Aushärtung	Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung* (23°C/50% R.F.)	Ca. 8 min
Aushärtungsgeschwindigkeit* (23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**	Ca. 20 ± 5 Shore A
Dichte**	Ca. 1,01 g/ml (transp) Ca. 1,21 g/ml (Farben)
Rückstellvermögen (ISO 7389)**	> 80 %
Max. zulässige Gesamtverformung (ISO 11600)	25 %
Zugfestigkeit (ISO 37)**	Ca. 1,30 N/mm²
Elastizitätsmodul 100% (ISO 37)**	Ca. 0,30 N/mm²
Bruchdehnung (ISO 37)**	> 700 %
Temperaturbeständigkeit**	-60 °C → 150 °C
Verarbeitungstemperatur	$5 ^{\circ}\text{C} \rightarrow 35 ^{\circ}\text{C}$

^{*} Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

Produktbeschreibung

Silirub Bau N ist ein neutraler, geruchsarmer, hochwertiger Fassaden- und Verglasungsdichtstoff nach ISO 11600 F&G 25LM.

Produkteigenschaften

- Sehr gut verarbeitbar
- UV-beständig
- Dauerelastisch nach Aushärtung
- Niedriger Elastizitätsmodul
- Neutrales Aushärten
- Sehr gute Haftung auf vielen Materialien
- Anstrichverträglich nach DIN 52452-A1 (nicht überstreichbar)
- Sehr gute Altersbeständigkeit.
- Hervorragende Beständigkeit gegen Feuchtigkeit und Schimmel.
- Nicht für Naturstein geeignet
- Nicht überstreichbar

Anwendung

- Alle gebräuchlichen Baufugen mit hoher Bewegung.
- Glasversiegelungs- und Fugenarbeiten.
- Dehnungsfugen zwischen vielen verschiedenen Konstruktionsmaterialien.

- Dichtungen zwischen PVC und behandeltem Holz sowie Metallprofilen und Glas
- Dauerhafte, dampfdiffusionsoffene Außenabdichtung von Anschlussfugen zwischen Mauerwerk und Tür- bzw. Fensterumrahmungen.
- Abdichten von Fugen im Containerbau.
- Glasfalzversiegelung in Verbindung mit eloxiertem Aluminium, PVC und beschichtetem Holz.
- Abdichten von Anschlussprofilen und Kappleisten bei Klempner- und Dachdeckerarbeiten rund ums Dach, Terrasse und Einfahrten (z.B. Abdichten von Kaminanschlüssen und von Durchbrüchen für Lüftungskanäle, Antennen, Lichtkuppeln).

Lieferform

Farbe: transparent, weiss, grau, schwarz, braun, weitere Farben auf Anfrage Verpackung: 310 ml Kartusche, 600 ml Schlauchbeutel, weitere Verpackungsgrößen auf Anfrage

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

Soudal N.V. Deutschland Olof-Palme-Strasse 13 DE -51371 Leverkusen Tel: +49 214-69.04.0 Fax: +49 214-69.04.65 www.soudal.com





Silirub Bau N

Revision: 22.02.2019 Seite 2 von 3

Lagerstabilität

12 Monate bei ungeöffneter Verpackung an einem kühlen und trockenen Lagerort bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C.

Chemikalienbeständigkeit

Beständig gegen intermittierende Einwirkungen von Salzwasser, Reinigungsmitteln, Ölen, schwachen Säuren und Basen (Vorprüfung erforderlich). Schlechte Beständigkeit gegen aromatische Lösungsmittel, konzentrierte Säuren und Chlorkohlenwasserstoffe.

Untergründe

Untergründe: alle üblichen Bauuntergründe *Beschaffenheit*: tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei.

Oberflächenvorbereitung: Silirub Bau N hat eine gute Haftfestigkeit auf den meisten Untergründen. Jedoch, für eine optimale Haftung und bei kritischen Anwendungen, wie Fugen, die extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt sind, sowie bei stark belasteten oder mit Wasser belasteten Fugen, empfehlen wir eine Vorbehandlung. Nicht poröse Oberflächen ggf. mit einem Soudal Aktivator oder Reiniger vorbehandeln (siehe Technisches Datenblatt). Poröse Oberflächen sollten mit Primer 150 grundiert werden. Es gibt keine Haftung auf Untergründen aus PE, PP, PTFE (Teflon®) und bituminösen Substraten. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen. Dies wird auf PVC und anderen Kunststoffen dringend empfohlen.

Fugenabmessung

Minimale Breite für Fugen: 5 mm Maximale Breite für Fugen: 30 mm

Minimale Tiefe: 5 mm

Empfehlung für Abdichtungen: Fugenbreite =

2 x Fugentiefe.

Verarbeitung

Tragen Sie das Produkt mit einer Hand-, Batterie- oder Pressluft-Pistole auf die Oberfläche auf. Tragen Sie Silirub Bau N gleichmäßig und ohne Lufteinschlüsse auf die Fuge auf. Glätten Sie die Fuge mit einem Finger oder einem Spatel mit Hilfe eines Glättmittel. Achten Sie darauf, dass keine Seifenlösung zwischen die Fugenkanten und das Dichtmittel gelangt (um die Haftwirkung nicht zu beeinträchtigen).

Verarbeitung: Mit Hand-, Pressluft- oder Batterie-Pistole.

Reinigung: Sofort nach der Verwendung mit Soudal Surface Cleaner oder Soudal Swipex reinigen Gehärtetes Silirub Bau N kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Glätten: Mit einer seifigen Lösung oder Soudal Glättmittel vor der Hautbildung.

Reparaturmöglichkeit: Mit dem gleichem Material

Sicherheitsempfehlungen

Befolgen Sie die üblichen Vorschriften zur Arbeitshygiene. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verpackungsgebinde und im Sicherheitsdatenblatt.

Bemerkungen

- Nicht auf Naturstein wie Marmor, Granit o. ä. verwenden (Abfärbung). Verwenden Sie dafür Soudal Silirub MA oder Silirub+ S8800.
- Direkter Kontakt mit sekundären
 Dichtstoffen von Isolierglas (Isolierung)
 bzw. der PVB-Folie von Sicherheitsglas ist
 zu vermeiden.
- Es kann zu Verfärbungen aufgrund von Chemikalien, hohen Temperaturen oder UV-Strahlung kommen. Farbänderungen haben keine Auswirkungen auf die technischen Eigenschaften des Produkts.
- Eine völlige Abwesenheit von UV kann eine Farbänderung des Dichtstoffes verursachen.

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

Soudal N.V. Deutschland Olof-Palme-Strasse 13 DE -51371 Leverkusen Tel: +49 214-69.04.0 Fax: +49 214-69.04.65 www.soudal.com





Silirub Bau N

Revision: 22.02.2019 Seite 3 von 3

- In einer sauren Umgebung oder in dunklen Räumen kann ein weißer Dichtstoff leicht vergilben. Unter Sonnenlichteinwirkung kann es sich leicht bessern.
- Nach der Bearbeitung mit Glättmittel oder einer seifigen Lösung stellen Sie sicher, dass die Oberflächen nicht mit dieser Lösung in Kontakt kommen, da sonst der Dichtstoff nicht an der Oberfläche haftet. Aus diesem Grund wird empfohlen, nur das Abstreichwerkzeug in diese Lösung zu tauchen.
- Es wird dringend empfohlen, das Glättmittel nicht unter starker Sonneneinstrahlung aufzutragen, da es sonst sehr schnell trocknen wird.
- Nicht anwenden, wenn eine dauernde Wasserbelastung möglich ist.
- Nicht geeignet für die Verklebung von Aquarien.
- Nicht auf Polykarbonat verwenden. Verwenden Sie dafür Silirub PC.
- Bei Verwendung verschieden reaktiver Fugenmassen muss die erste Fugenmasse, vor Anwendung der nächsten, vollständig ausgehärtet sein.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Bitumen, Teer oder sonstigen Materialien, die Weichmacher freisetzen, wie z. B. EPDM, Neopren oder Butyl, da dies zu Verfärbungen und Verlust der Haftkraft führen kann.

Umweltklauseln

LEED Regelung
Silirub Bau N erfüllt die Vorgaben von LEED.
Emissionsarme Stoffe: Klebstoffe und
Dichtstoffe. SCAQMD-Vorschrift 1168.
Entspricht USGBC LEED 2009 Credit 4.1:
Emissionsarme Materialien & VOC-Gehalt von
Kleb- und Dichtstoffen.

HINWEIS

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf Tests, Überwachung und Erfahrungswerten. Sie sind allgemeiner Natur und begründen keine Haftung. Es obliegt dem Anwender, mit eigenen Tests zu bestimmen, ob sich das Mittel für den vorgesehenen Anwendungszweck eignet.

Hinweis: Dieses technische Datenblatt ersetzt alle vorherigen Versionen. Die Anweisungen in dieser Dokumentation basieren auf unseren Tests und Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Materialien und Untergründen sowie der vielen unterschiedlichen möglichen Anwendungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Verantwortung für die erzielten Ergebnisse. Da die Konstruktion und die Beschaffenheit des Substrats und die Verarbeitungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, übernehmen wir keinerlei Haftung für diese Publikation. In jedem Falle wird empfohlen, vor der Anwendung entsprechende Tests durchzuführen. Soudal behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne vorherige Ankündigung zu modifizieren.

Soudal N.V. Deutschland Olof-Palme-Strasse 13 DE -51371 Leverkusen Tel: +49 214-69.04.0 Fax: +49 214-69.04.65 www.soudal.com